

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1929-1930**

9.11.1929



Veit Groh & Sohn

moderne

Herren-Schneiderei

Kaiserstraße 193/95

Sie kaufen

alle Waren, Goldwaren, Silberwaren, Uhren, Schmuck, Trauringe besonders preiswert und werden feinstmännlich und aufmerksam bedient bei

Uhrenmacher Hiller

Juwelier

Waldstr. 24 Telefon 3799

Erhält eine Reparaturwerkstatt für Uhren u. Goldwaren - Reparaturen

Musikalien

Instrumente

Apparate

und Platten

FRANZ TAFEL

Musikalienhandlung

Ecke Kaiser- u. Lammstrasse

Emil Willer

Optische Anstalt

Kaiser-, Ecke Lammstrasse

Tel. 3550 Geogr. 1886

Operngläser, Feldstecher
Barometer, Augengläser
Mechanische Spielwaren

BADISCHES LANDESTHEATER KARLSRUHE
Amtlicher Theaterzettel

Nachdruck verboten

Samstag, den November 1929

* B 7. Th. Ge 01—500

Neu studiert

Maria Stuart

Trauerspiel in Akten von Schiller

In Szene gesetzt Ulrich von der Trenck

Elisabeth, Königin von England
Maria Stuart, Königin von Schottland,
Gefangene in England
Robert Dudley, Graf von Leicester
Georg Talbot, Graf von Shrewsbury
Davison, Staatssekretär
Wilhelm Cecil, Baron von Burgleih
Graf von Kent
Graf Aubespine, französischer Gesandter
Graf Bellière, außerordentlicher Botschafter
von Frankreich

Melanie Emma Ritter Amias Paulet, Hüter der Maria
Mortimer, sein Neffe
Liselotte Schenck Melvil, Haushofmeister
Paul Rudolf Schenck Hanna Kennedy, Amme
Fritz Heilmann Margarete Karl, Kammerfrau
Hermann Braun Burgoyne, Leibarzt
Felix Baumhauer Okelly, Mortimers Freund
Otto Kienast Drugeon Dury
Hugo Hübner Offizier der Leibwache
Ein Page
Alfons Kloss

Friedrich Peiter
Gerhard Just
Ulrich von der Trenck
Marie Frauendorfer
Marie Genter
Karl Mehner
Wilhelm Graf
Emil Geier
Paul Gemmecke
Werner Fred Grimm

Abendkasse 19 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende nach 22 1/2 Uhr

Pause mit dritten Akt

Preise A (5.00 Mk.)

**Moninger
Bier**

**Eine Erfrischung
nach der
Vorstellung**

**Städt.
Sparkasse
Karlsruhe**

Sparverkehr Giroverkehr

**Damenhüte
Geschwister
Gutmann**

Leipheimer & Mende

STOFFE

**Pelzwaren-
Spezialgeschäft**

August Sauerwein

Eigene Werkstätte
Kaiserstr. 170 / Tel. 1518

Führer durch die Opern
und Sinfonie-Konzerte
desgleichen Textbücher,
Klavierauszüge

Fritz Müller
Musikalienhandlung
Kaiser-Edle-Waldstr.

Freyersbacher Sprudel

Gegen Magen-, Nieren- und
Blasenleiden

Blutbildend
Wirksamstes Heilmittel.

Freyersbacher Mineralquellen
Bad Peterstal, Rendtal

Vertreter: Gebr. Schmitt, Karlsruhe
Bernhardstraße 7 Telefon 3059

M. Bieg & Co.

Inh.: Karl Fr. Lindegger
Akademiestraße 16

besorgt alle Einrahmungen
Neuergoldungen alter Rahmen

Preiswerte Gemälde

Telefon 1916

*



Bechstein

Flügel u. Pianinos

empfiehlt

Ludwig Schweisgut

Erbprinzenstr. 4 b. Rondellplatz

„Kleeblatt-Buffer“ ist die Beste!

INHALT:

Maria Stuart

Der Zwist zwischen den beiden königlichen Rivalinnen auf den Thronen von England und Schottland ist in ein neues Stadium getreten, seit sich Maria, die Königin des katholischen Schottland, in der Gewalt von Englands Königin, der puritanischen Elisabeth, befindet. Schutz suchend vor den aufständischen Schotten kam sie nach England, wurde dort gefangen genommen und wegen ihrer Ansprüche auf den englischen Thron zum Tode verurteilt. Kein Wunder, wenn die schöne und reizvolle Maria kein Mittel unversucht läßt, ihre Freiheit wieder zu erlangen. So ist ihr auch der Neffe ihres Kerkermeisters verfallen, Mortimer, ein junger feuriger Schwärmer, eben aus Italien zurückgekehrt, wo er, berauscht von der Weihe des katholischen Gottesdienstes, zur katholischen Kirche übergetreten ist. Nun bietet er das äußerste auf, die glühend geliebte Glaubensgenossin zu retten, weiß sich arglistig in das Vertrauen Elisabeths einzuschmeicheln, der er sogar verspricht, Maria zu ermorden, nur um so für ihre Befreiung Zeit zu gewinnen.

Auf den Wunsch Marias weiht er den heimlichen Geliebten, den Grafen Leicester, den mächtigen Günstling Elisabeths, in seine Pläne ein. Diesem gelingt es, eine Unterredung der beiden Königinnen herbeizuführen. Er hofft, daß die gnadenbringende Gegenwart der Regentin eine Hinrichtung unmöglich macht. Die Aussprache vergrößert aber nur den Haß der beiden unversöhnlichen Rivalinnen und als nun gar Elisabeth nur mit Mühe einem Attentat der Anhänger Marias entgeht, unterschreibt sie das Todesurteil. Unter den Papieren Marias werden Briefe der Schottin an Leicester gefunden; er rettet sich durch schnöde Preisgabe Mortimers, der sich erdolcht.

Maria wird hingerichtet, Elisabeth ist Siegerin in diesem Kampf geblieben. Aber allein steht sie nun auf ihrer Höhe, verlassen von ihren Freunden und Ratgebern, von denen keiner ihren blutbefleckten Ruhm teilen will.

JOSEF MACK

Damenhüte

Karlsruhe, Hirschstraße 29

*

Neuanfertigung
und Umfaconieren von
Damenhüten in Filz und Stroh
bei mäßigen Preisen

Sehr fein und preiswürdig
sind meine

stets frisch gebrannten

Kaffee's

aus eigener Rösterei

CARL ROTH

Drogerie

Herrenstraße 26/28 - Tel. 6180, 6181

Tanzschule

GROSSKOPF

Mitglied d. Akademie d. Tanzlehrkunst
Berlin

Herrenstr. 33



LISELOTTE SCHREINER

Komm und fass mit

Roederer das Abendlokal

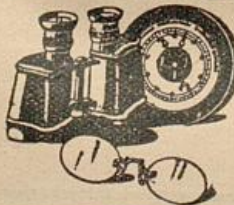
Zähringerstraße 19

Telefon 1585/3054

Schön und stimmungsvoll

Florida-Band - die prominente Tanz-Kapelle

J. W. Krautinger



Opt. Spez.-Institut
jetzt Herrenstraße 21
nächst der Kaiserstraße

Fachm. Bedienung
Moderne Brillenoptik
Größtes Lager aller
einschl. Gegenstände



Dampf-Waschanstalt

C. Bardusch
wäscht • färbt • reinigt

Karlsruhe

Telefon 2101

Kaiserstraße 60
Yorkstraße 17

Ettlingen

Telefon 61

Karlstraße 25
Rintheimerstr. 16

Karl Timeus

Färberei und
chemische Waschanstalt

Gegründet 1870

Erstkl. Arbeit / Mäßige Preise
Marienstr. 19/21, Telefon 2838
Kaiserstr. 66, beim Marktplatz

Vergilovynsifist

in

Scowfallen

und Wölfe

Elisabeth Biehler

Kaiserpassage 8 Tel. 7557

Tapeten

Rieger & Matthes Nachf.

Karlsruhe

Kaiserstraße 186 • Fernruf 1783

BADISCHES LANDESTHEATER KARLSRUHE

Zwei Sinfonie-Konzerte

während des I. Badischen Brucknerfestes
in der städtischen Festhalle Karlsruhe

Freitag, den 8. November 1929

Leitung: Generalmusikdirektor Josef Krips

I. Sinfonie (c-moll) Bruckner

Allegro molto moderato

Adagio

Scherzo

Finale

P A U S E

II. Sinfonie (B-dur) Bruckner

Adagio

Allegro

Adagio

Scherzo (molto vivace)

Finale (Allegro moderato)

Mitwirkende: Vereinigte Orchester des Bad. Landestheaters und des Freiburger Stadttheaters

Anfang 20 Uhr

Ende nach 22 Uhr

Samstag, den 9. November 1929

Leitung: Kapellmeister Hugo Balzer (Freiburg)

VIII. Sinfonie (c-moll) Bruckner

Allegro moderato

Scherzo (Allegro moderato)

Adagio

Finale (feierlich nicht schnell)

Mitwirkende: Vereinigte Orchester des Bad. Landestheaters und des Freiburger Stadttheaters

P A U S E

Leitung: Direktor Franz Philipp

Friedensmesse (Sinfonie mit Chören) Philipp

Kyrie

Benedictus

Gloria

Solisten: Else Blank (Sopran), Wilhelm Krauß (Orgel)

Mitwirkende: Vereinigte Orchester des Bad. Landestheaters und des Freiburger Stadttheaters.
Badverein, Badischer Kammerchor, Singchor und Hilfschor des Badischen Landestheaters, Chor
der Badischen Hochschule für Musik.

Anfang 20 Uhr

Ende 22 Uhr